

**Handlungsvorschriften und Auflagen hinsichtlich Hygiene,  
Abstand und Kontaktbeschränkungen für Veranstalter,  
Teilnehmer und Zuschauer  
der XXXI. ADAC Rallye „Buten un' Binnen“ mit der  
6. ADAC Retro Rallye „Buten un' Binnen“ am 19.03.2022**

**Stand: 10.03.2022 (eine Anpassung an die aktuelle Lage ist jeder Zeit möglich)**

Die Rallyegemeinschaft „Buten un' Binnen“ ist sich seiner Verantwortung gegenüber den Sportlern und Teams, den Zuschauer (**bei dieser Veranstaltung sind keine Zuschauer zugelassen**), den Helfern und allen Institutionen bewusst. Angesichts der weltweiten Ausbreitung des anhaltenden Corona-/Covid 19-Virus wurden daher nachfolgende Handlungsvorschriften auf Grundlage der Empfehlungen der Bundesregierung, der Landesregierung, des Robert-Koch-Instituts sowie in Abstimmung mit dem Deutschen Olympischen Sport Bund (DOSB) und dem DMSB erlassen:

- a) Grundsätze für Veranstaltungsplanung und Festlegung des Teilnehmerkreises
- b) Veranstaltungsort und Durchführung
- c) Anreise zur Veranstaltung
- d) Aufbau der Wertungsprüfungen / Aufbau Fahrerlager (Servicepark)
- e) Dokumentenabnahme
- f) Technische Abnahme
- g) Offizieller Aushang
- h) Fahrerbesprechung
- i) Streckenposten und Hilfsdienste
- j) Verpflegungs-Versorgung
- k) Ergebnisse, Siegerehrung und Parc Fermé
- l) Kontakt zur Rallyeleitung

## a) Grundsätze für Veranstaltungsplanung und Festlegung des Teilnehmerkreises

Die vorbereitenden Sitzungen des Organisationskomitees finden ausschließlich in Telefon-/Videokonferenzen statt. Soweit eine Zusammenkunft notwendig ist, werden die aktuellen Hygiene und Abstandsregeln gem. Vorgabe der Landesregierung bzw. des Kreises Nienburg / Diepholz / Verden angewendet. Bei derartigen Zusammenkünften besteht für alle Teilnehmer Maskenpflicht (FFP2-Maske), unabhängig von den Abstandsregeln.

Personen mit akuten respiratorischen Symptomen sowie Personen aus Risikogebieten nach Empfehlungen des RKI sind von der Veranstaltung als Teilnehmer, Helfer und (Zuschauer) ausgeschlossen.

Motorsport ist eine Individual-Sportart, in der Körperkontakte nicht vorgesehen sind. So ist die Ansteckungsgefahr während der Ausübung des Sports sehr reduziert.

Die Anzahl der teilnahmeberechtigten Teams ist auf 140 beschränkt. Damit ist sichergestellt, dass die Anzahl aus Fahrer, Beifahrer und Teammitgliedern unter 500 Personen liegt. Die Teams werden aufgefordert, nur dringend benötigtes Servicepersonal für die Veranstaltung anzumelden. Die Teams (Fahrer, Beifahrer und Serviceteam) haben dem Veranstalter spätestens bis 13. März 2022 schriftlich die Namen, Anschriften und Telefonnummern der Teammitglieder aufzugeben. Jede anwesende Person hat dem Veranstalter beim Betreten des Veranstaltungsgelände eine Corona Virus – COVID-19 – Selbstauskunft auszuhändigen, diese werden 1 Monat nach der Veranstaltung, entsprechend dem Datenschutzbestimmungen vernichtet. Die gesamte Veranstaltung findet unter der **3G Corona-Regel** statt. Es dürfen also nur Geimpfte, Genesene und Getestete, mit einem tagesaktuellen negativen Corona-Test, eine Nennung zur Veranstaltung abgeben. Dies muss mittels eines Impfnachweises (Impfpass) oder einer ärztlichen Bescheinigung belegt werden. Die Teilnehmer, Bewerber und Teammitglieder dürfen das Veranstaltungsgelände nur betreten, wenn diese Geimpft, Genesen oder Getestet, was mit einem Nachweis über einen negativen Corona-Test belegt werden muss betreten. Ein eigenständig vor der Anreise durchgeführter Selbsttest stellt keinen Nachweis dar. Dies wird am Jugendhaus Broksen, Am Marktplatz 9 durch Ordner kontrolliert.

Die Teams werden frühzeitig vor der Veranstaltung auf allgemeine Maßnahmen des Infektionsschutzes wie Händehygiene, Abstand halten sowie Husten- und Schnupfenhygiene per virtuellem Aushang bzw. Ausschreibung hingewiesen. Mit entsprechenden Hinweisschildern (s.h. Anlage) auf dem Veranstaltungsgelände wird auf die Ansteckungsgefahr hingewiesen.

## **b) Veranstaltungsort und Durchführung**

Das Fahrerlager, das Rallye-Headquarter, Start- und Zielbereich werden aufgrund der aktuellen Lage, auf den Freiflächen des Brokser Heiratsmarkt in Bruchhausen-Vilsen eingerichtet. Hier steht genügend Platz für Fahrer und Teams zur Verfügung, wobei die Anzahl der Personen im Servicebereich eher geringer anzusetzen ist. Bei ca. 125 Teams werden sich also nicht mehr als ca. 300 Personen gleichzeitig auf dem unter freiem Himmel befindlichen Platz befinden. In den Sanitäranlagen (Jugendhaus Broksen und Gasthaus Mügge) wird sich, getrennt nach Geschlechtern, jeweils nur eine Person aufhalten dürfen. Die Einhaltung wird durch jeweils eine Servicekraft gewährleistet. Die Sanitäranlagen sind mit Wasser, Seife, Papierhandtüchern und Desinfektionsmittel ausgestattet und werden vor, während und nach der Veranstaltung gereinigt und desinfiziert.

Für die Rallyeleitung besteht Maskenpflicht (FFP2-Maske). In den auf dem Gelände genutzten Hallen, mobilen Zelten, Trucks und Räumen, ist eine ausreichende Durchlüftung sichergestellt. Desinfektionsmittel werden in freistehenden Spendern vorgehalten. Die Einhaltung von Abstandsregeln ist aufgrund der Raumgröße und der geringen Personenzahl sichergestellt.

Auf dem Veranstaltungsgelände sind Hinweisschilder vorgesehen, welche auf die Einhaltung von Abstandsregelung und dem direkten Kontaktverbot zwischen den unterschiedlichen Teams hinweisen. Dies wird durch Ordner kontrolliert.

Bei der Verwendung von Lautsprecheranlagen ist ein Einmal-Plastiküberzug über dem Mikrofon zu verwenden.

## **c) Anreise zur Veranstaltung**

Obwohl es sich um eine eintägige Veranstaltung handelt, haben die Teams die Möglichkeit, bereits am Freitag anzureisen. Hierdurch wird gewährleistet,

dass die Dokumenten- und Technischen Abnahme doppelt so lange als üblich geöffnet sind und hierdurch die Abstandregeln ohne Probleme eingehalten werden können. Um die reibungslose An- und Abreise der Teilnehmer zu gewährleisten nutzen sie das umlaufende Straßensystem um das Veranstaltungsgelände. Der Zutritt zum Gelände wird von Ordnungskräften kontrolliert.

#### **d) Aufbau Wertungsprüfungen / Fahrerlager (Servicepark)**

Die Wertungsprüfungen werden vom jeweiligen Wertungsprüfungsleiter und seinen Helfern aufgebaut. Der Helferkreis wird auf eine minimale Anzahl reduziert. Stellschilder, Pylonen, Absperrvorrichtungen usw., die auch auf ein Mindestmaß zu reduzieren sind, sind beim Auf- und Abbau nur mit Schutzhandschuhen anzufassen.

Die Großflächigkeit des Serviceparks auf dem Bruchhausen-Vilser Marktplatz stellt sicher, dass die einzelnen Teams ausreichend Abstand zu anderen Teams einhalten können und somit die Arbeiten an den Fahrzeugen in ausreichendem Abstand durchführen können. Die einzelnen Serviceflächen werden den Teams im Vorfeld schriftlich zugewiesen.

#### **e) Dokumentenabnahme**

Durch die zeitliche Entzerrung der Abnahmezeiten werden größere Menschenansammlungen ausgeschlossen. Die Dokumente sind vom Veranstalter bereits vorbereitet und werden, soweit möglich, bereits in den Tagen vor der Veranstaltung auf elektronischem Weg entgegengenommen. Ansonsten erfolgt eine kontaktlose Übergabe. Das Nenngeld wird vorher überwiesen, keine Zahlungen mit Kontakt vor Ort. Es darf sich maximal eine Person des Bewerbers / Team bei der Dokumentenabnahme im Gasthaus Mügge aufhalten! Im Gegensatz zu sonstigen Veranstaltungen erfolgt die Dokumentenabnahme an einem besonders gut durchlüfteten Ort statt. Hierbei werden Abstandmarkierungen für die Wartenden / Teilnehmer am Boden angebracht. Kugelschreiber werden für Unterschriften nicht zur Verfügung gestellt, diese hat der Teilnehmer für seine Unterschrift selber mitzubringen.

## **f) Technische Abnahme**

Durch die zeitliche Entzerrung der Abnahmezeiten werden größere Menschenansammlungen ausgeschlossen. Die für die Technische Abnahme erforderlichen Dokumente sind vom Veranstalter bereits vorbereitet und werden, soweit möglich, bereits in den Tagen vor der Veranstaltung auf elektronischem Weg entgegengenommen. Ansonsten erfolgt eine kontaktlose Übergabe. Zum Zustand des Fahrzeugs haben die Teilnehmer schriftliche Selbsterklärungen abzugeben.

Im Gegensatz zu sonstigen Veranstaltungen erfolgt die Technische Abnahme in einem festen Gebäude (LKW-Fahrzeughalle) mit zu beiden Stirnseiten geöffneten Hallentoren. Ansonsten begeben sich die Technischen Kommissare in dem Servicepark direkt zu den zu überprüfenden Fahrzeugen und stellen die Verkehrssicherheit fest und achten auf die Einhaltung der vorgeschriebenen Sicherheitsausrüstung. Entgegen der im Normalfall geübten Praxis werden nicht alle Fahrzeuge komplett überprüft. Nach dem Ermessen der Technischen Kommissare werden nur Stichproben durchgeführt.

Auf die Überprüfung der Team-Sicherheitsbekleidung einschl. der Helme wird gem. der Empfehlungen des DMSB in diesem Jahr verzichtet, da ansonsten weder Sicherheitsabstände eingehalten noch auszuschließende Kontakte mit den Bekleidungsstücken eingehalten werden könnten. Die Einhaltung der Vorschriften müssen alle Teilnehmer schriftlich erklären, es wird stichprobenartig überprüft.

## **g) Offizieller Aushang**

Der offizielle Aushang erfolgt nicht in Papierform, wie sonst üblich, sondern nur in elektronischer Form auf der Homepage des Veranstalters unter [www.rallye-bubi.de](http://www.rallye-bubi.de)

**Die Teams sind aufgefordert, diese Informationen laufend abzurufen!**

## **h) Fahrerbesprechung**

Eine Fahrerbesprechung findet nicht statt, da hierbei Abstandregeln nicht eingehalten werden können. Eventuelle Informationen durch den Rallyeleiter erfolgen nur in elektronischer Form auf der Homepage des Veranstalters unter [www.rallye-bubi.de](http://www.rallye-bubi.de)

### **Die Teams sind aufgefordert, diese Informationen laufend abzurufen!**

Der Kontakt zu den Fahrerverbindungsleuten erfolgt ausschließlich nur telefonisch unter den in der Ausschreibung veröffentlichten Rufnummern. Falls ein persönliches Gespräch unbedingt geführt werden muss, sind die Hygiene- und Abstandsregeln zwingend einzuhalten.

#### **i) Streckenposten und Hilfsdienste**

Alle eingesetzten Ordner (2er und 3er Teams) im Fahrerlager sind mit Schutzmasken ausgerüstet. Alle Ordner sind mit Funkgeräten ausgerüstet, mit Verbindung zur Rallyeleitung. Untereinander wird der 2m - Schutzabstand gewahrt.

Die Streckenposten (2er und 3er Teams) innerhalb der nach außen abgesperrten Wertungsprüfungs-Strecken stehen mit mindestens 2m - Schutzabstand zueinander. Sie sind generell mit Funkgeräten ausgerüstet, über die sie die Verbindung zur Rallyeleitung halten, zusätzlich werden sie mit Schutzmasken ausgerüstet. Der Kontakt zu den Teilnehmern besteht nur im Fall einer Hilfeleistung (Absicherung bei einem Unfall).

Die Hilfsdienste wie die freiwilligen Feuerwehren, das THW Hoya und Sulingen sowie die Johanniter Unfall Hilfe Landesbergen / der ASB Nienburg mit vier RTWs und Notärzten haben ihre eigene Schutzausrüstung am Mann und sind von vornherein speziell in die Corona-Schutzmaßnahmen eingewiesen. Der Kontakt zu den Teilnehmern besteht nur im Fall einer Hilfeleistung (Absicherung bei einem Unfall).

Zu den Hilfsdiensten besteht ein ständiger Funkkontakt mit der Rallyeleitung.

#### **j) Verpflegungsversorgung**

Die Verpflegungsversorgung der Teilnehmer mit mobilen Verpflegungsständen im Fahrerlager/Servicepark auf dem weitläufigen Bruchhausen-Vilsener Marktplatz kann auf Bestellung alle Teilnehmer mit Getränken und Essen in Einwegverpackung versorgen, welche dann in den zugewiesenen Serviceplätzen der einzelnen Teams verspeist werden können. Die Einhaltung der Corona - Schutzabstände sowie das Tragen von Schutzmasken (FFP2-Maske) und Einweghandschuhen ist gewährleistet.

### **k) Ergebnis, Siegerehrung und Parc Fermé**

Die Ergebnisse werden nicht in Papierform veröffentlicht, wie sonst üblich, sondern nur in elektronischer Form auf der Homepage des Veranstalters unter [www.rallye-bubi.de](http://www.rallye-bubi.de)

Die Siegerehrung erfolgt im großen gut durchlüfteten Saal des Gasthauses Mügge oder „unter freiem Himmel“ im Servicepark mit einem eingeschränkten Personenkreis. Ehrenpreise werden hierbei entweder kontaktlos übergeben oder auf dem Postwege zugestellt.

Für das Abstellen der Fahrzeuge im Parc Fermé wird eine ausreichend große abgesperrte Fläche freigehalten, damit Teilnehmer die Anstandsregeln zu anderen Teilnehmern einhalten können. Das Betreten durch Dritte ist ausgeschlossen.

### **l) Kontakt zur Rallyeleitung und den Sport- / Technischen Kommissaren**

Der Kontakt zur Rallyeleitung sowie den Sport- / Technischen Kommissaren erfolgt ausschließlich telefonisch unter den in der Ausschreibung veröffentlichten Rufnummern. Falls ein persönliches Gespräch unbedingt geführt werden muss, sind die Hygiene- und Abstandsregeln zwingend einzuhalten. Die Anzahl der teilnehmenden Personen ist auf das unbedingt notwendige Maß zu reduzieren.